

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 92 (1966)  
**Heft:** 15

**Illustration:** Herr Schüüch  
**Autor:** Moser, Hans

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 12.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Herr Schüüch

Herr Schüüch muß in einer Bank, in der man ihn nicht kennt, einen Check einlösen. Der Kassier verlangt einen Identitätsausweis, bittet ihn zu warten und macht einen kurzen Telephonanruf. Gleich darauf wird er wieder ans Telephon gerufen und führt mit gedämpfter Stimme ein so langes Gespräch, daß Herr Schüüch überzeugt ist, daß man ihn damit bis zum Eintreffen der Polizei aufhalten will. Er überlegt sich, ob er auf die Gefahr hin, angeschossen zu werden, die Bank fluchtartig verlassen oder aber gefaßt sitzenbleiben solle, um durch gutes Betragen in den Genuß einer mildereren Strafe zu kommen.

In Wirklichkeit spricht der Kassier mit seiner Gattin, die ihm die auf dem Heimweg zu tätigen Einkäufe diktiert, und binnen kurzem wird Herr Schüüch sein Geld bekommen, mit vielen Entschuldigungen für die Verzögerung.